

Vorgang Nr.: .....



# Anlieferungserklärung für **BODENAUSHUB**

## 1. Abfallerzeuger (Bauherr)

.....  
Name, Vorname / Firma

.....  
Straße, Hausnummer

.....  
Postleitzahl

.....  
Ort

.....  
Ansprechpartner

.....  
E-Mail

.....  
Tel.-Nr.

.....  
Fax-Nr.

## 2. Transporteur

.....  
Name, Vorname / Firma

.....  
Straße, Hausnummer

.....  
Postleitzahl

.....  
Ort

.....  
Tel.-Nr.

.....  
E-Mail

## 3. Herkunft, Art und Menge des Bodenaushubs

Der Bodenaushub stammt aus Bauvorhaben in:

.....  
Straße, Hausnummer

.....  
Postleitzahl

.....  
Ort

Abfallschlüssel

Abfallart

Menge [in m<sup>3</sup>]

17 05 04 Boden und Steine mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 05 03\* fallen .....

..... .....

Boden (Klasse 3-4) ist  eher bindig  eher sandig/kiesig und nicht vernässt/fließend.

Anlieferung am / von – bis: ..... mit ..... LKW(s) / PKW

#### 4.a Untersuchungen / Analysen / Gutachten

- Untersuchungen / Analysen / Gutachten zur Beschaffenheit des Bodenaushubs sind vorhanden.  
**Bitte der Erklärung beilegen.**
- Untersuchungen / Analysen / Gutachten zur Beschaffenheit des Bodenaushubs sind **nicht** vorhanden.

#### 4.b Erklärung zur Herkunft des Bodenaushubs

- Der angelieferte Bodenaushub stammt **nicht** aus:
- kontaminierten Industrie- und Gewerbeflächen
  - durch Leckagen oder Unfälle bei Transporten wassergefährdender Stoffe entstandenen Schadensbereichen,
  - Altlastensanierungsmaßnahmen,
  - Gebieten mit geogen bedingt erhöhten Gehalten bestimmter Schadstoffe,
  - mit belasteten Flusssedimenten kontaminierten Überschwemmungsgebieten,
  - Flächen, auf denen Abwässer verrieselt oder belastete Schlämme ausgebracht wurden, (gilt nicht für Klärschlämme, die gemäß Klärschlammverordnung auf landwirtschaftlichen Flächen aufgebracht wurden),
  - Bodenbehandlungsanlagen,
  - Gewässerunterhaltungsmaßnahmen (insbesondere belastete Sedimente),
  - Straßenunterhaltungs-(Bankettschälgut), Straßenrückbaumaßnahmen,
  - speziellen Tiefbaumaßnahmen (Tunnelbau, tiefe Geländeeinschnitte, Bauwerke mit mehreren Tiefgeschossen, Bohrungen, Bergwerke und dergl.).
  - sonstigen Verdachtsfällen.

und

- Es liegen keine anderweitigen herkunftsbedingten Anhaltspunkte für eine Schadstoffbelastung des Bodenaushubs vor.

#### 5. Verwertung

- Die Möglichkeit der Verwertung wurde geprüft. Es besteht keine Verwertungsmöglichkeit.

Der Unterzeichner bestätigt die Richtigkeit der vorstehenden Angaben; er ist darüber informiert, dass bei Falschangaben ein Ordnungswidrigkeitsverfahren oder ein Strafverfahren wegen Betruges droht.

.....  
Ort, Datum

.....  
Name des Unterzeichners (Bauherr),  
in Druckbuchstaben

.....  
Unterschrift des **Abfallerzeugers (Bauherr)**,  
ggf. Firmenstempel